

Schulreferate

der Kirchenkreise Recklinghausen,
Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Herne



Fortbildungsprogramm
2. Halbjahr 2018/2019

Kontakt

Schulreferent/ Schulreferentin



Recklinghausen, Gladbeck-Bottrop-Dorsten
Pfarrerin Petra Sinemus
Telefon: (02361) 2 06 -101
E-Mail: petra.sinemus@kk-ekvw.de



Herne
Pfarrer Arnd Röbbelen
Telefon: (02323) 98 68 71
E-Mail: arnd.roebbelen@kk-ekvw.de



Mediotheken

Recklinghausen
Bibliothekarin Gabriele Krause
Telefon: (02361) 2 06 -103
E-Mail: gabriele.krause@kk-ekvw.de



Gelsenkirchen
Bibliothekarin Christine Gerhardt
Telefon: (0209) 17 98 -231
E-Mail: christine.gerhardt@kk-ekvw.de



Sekretariat

(nur für Recklinghausen, Gladbeck-Bottrop-Dorsten)

Lena Brawand
Telefon: (02361) 2 06 -105
E-Mail: lena.brawand@kk-ekvw.de

Dieses Programmheft wird herausgegeben von den Schulreferaten der Kirchenkreise Recklinghausen, Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Herne. V.i.S.d.P.: Petra Sinemus, Arnd Röbbelen. Erscheinungsweise: halbjährlich.



Fortbildungen 2018/2019 2. Halbjahr:

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir wagen etwas Neues. In diesem Jahr haben wir erstmalig ein Fortbildungsprogramm für die drei Kirchenkreise: Herne, Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen erstellt.

Die Veränderungen in den Schulreferaten des vergangenen Jahres haben uns dazu veranlasst. Wir hoffen, dass sie mit den Veranstaltungen und unseren beiden Mediotheken an unterschiedlichen Orten des Ruhrgebietes unsere vielfältigen Angebote besser nutzen können.

In diesem Jahr möchten wir auch auf die Möglichkeit hinweisen, verbilligte Tageskarten (15 Euro) für Schulklassen zum Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 19. bis 23. Juni in Dortmund zu erhalten. Wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Schulreferat. Der Versand erfolgt ab Mai, die Karten können ab sofort bestellt werden. Das Schulreferat Dortmund bietet hierzu eine Informationsveranstaltung für Lehrer*innen, an.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

Arnd Röbbelen

Petra Sinemus



Schule und belastende Ereignisse	6
Jesus ja – aber Christus? Probleme mit der Christologie im RU	7
Besuch der didacta	8
Mit Filmen die Perspektive wechseln – (andere) Religion(en) im Film	9
Aufeinander zugehen – gemeinsam Schätze teilen	10
10. Kirchliches Filmfestival im März 2019 – Kurzfilme im Religionsunterricht	11
Schulgottesdienste lebendig und innovativ gestalten	12
Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht Informationsveranstaltung	13
Die israelische Demokratie und der Nahostkonflikt	14
„Was für ein Vertrauen“ Den Kirchentag mit Schülergruppen besuchen	15
„ImPuls-Zeit 2“ Kreativseminar zur Förderung der Lehrergesundheit	16
„Biblische Geschichten erzählen“ – Vorstellung verschiedener Erzählmethoden	17
Fortbildungen mit Beate Leßmann	18
Psalmworte zur Stärkung der Persönlichkeit	19
Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden	20
Interreligiöses Lehren und Lernen – Die Rede von Gott	21
Gleichnisse im Unterricht	22
„Theologische Stolpersteine II“ – Deutungen der Botschaft von der Auferstehung	23
Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden	24



Stauen und fragen - Theologisieren mit Kindern (Jg. 5/6)	25
Werkstatt Bibel in Dortmund als außerschulischen Lernort entdecken	26
Unterricht gemeinsam vorbereiten: Ein Tag in der Mediothek Gelsenkirchen	27
Unterricht gemeinsam vorbereiten – Ein Tag in der Mediothek Recklinghausen	28
Auf ein Neues – Begegnung und Austausch zum Auftakt des neuen Schuljahres	29
Bestellmaterial: Unterwegs in Gottes Welt – den Schulanfang gestalten	31
Empfang für Religionslehrer*innen an den Schulen in Herne und Castrop-Rauxel	32
Mediothek der Kirchenkreise Bochum, Gelsenkirchen und Wattenscheid, Herne	33
Mediothek der Kirchenkreis Recklinghausen und Gladbeck-Bottrop-Dorsten	34
Systemische Beratung in Konflikten – und auch sonst	35

WICHTIGE INFORMATIONEN

Beurlaubungen

Für mehrtägige Veranstaltungen während der Schulzeit gilt: Für die Teilnahme an mehrtägigen Kursen oder Seminaren wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten Sonderurlaub gewährt. Anträge auf Gewährung des Urlaubes sind formlos auf dem Dienstweg an die zuständigen Stellen zu richten. Die Beantragung sollte so frühzeitig wie möglich erfolgen. (Vereinbarung zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und den evangelischen Kirchen in Nordrhein-Westfalen vom 22.1.1985)

Dienstunfallschutz

Die teilnehmenden Lehrkräfte genießen beamtenrechtliche Unfallfürsorge, wenn die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Andernfalls steht Ihnen regelmäßige Unfallversicherungsschutz nach §539 Absatz 1 Nr. 14 RVO zu.

Teilnahmebeitrag

Teilnahmebeiträge können am Veranstaltungstag bar entrichtet werden.

**Teilnahmebeitrag**

10 Euro

Zeit

Mittwoch,
6. Februar,
9.30-16 Uhr

Ort

Kreiskirchenamt
(Großer Saal),
Limperstraße 15,
45657 Reckling-
hausen

Leitung

Pfarrerin
Petra Sinemus

Referenten

Pfarrer
Ingo Janzen,
Koordination
Notfallseelsorge
Recklinghausen,
und
Christine Löbus,
Lehrerin und
Notfallseelsorgerin

Anmeldung

über das Schulrefe-
rat Recklinghausen
www.schulreferat.eu

Schule und belastende Ereignisse

Eine langjährige Kollegin stirbt. Ein Schüler verunglückt im Urlaub. Auf dem Pausenhof verletzt sich eine Schülerin – kleine und große Katastrophen kommen im Schulalltag vor. Was ist zu beachten? Was kann ich tun? Auf wen muss ich achten? Wer achtet auf mich?

Dieses Seminar gibt einen Einblick in den Umgang mit belastenden Ereignissen. Themen sind:

- Fight, Flight, Freeze – Reaktionen auf außergewöhnliche (belastende) Ereignisse
- Verhinderung von Retraumatisierung
- Zutrauen in die „normale“ Bewältigung von belastenden Situationen

Das Seminar bietet praktische Übungen und Material zum Mitnehmen. Bitte bringen Sie einen Stick mit.

**Jesus ja – aber Christus? Probleme mit der Christologie im RU**

Umriss des historischen Jesus lassen sich in der Oberstufe plausibel erarbeiten. Zwar provoziert die „Wunderfrage“ ungläubige Schülerreaktionen und kontroverse Diskussionen, aber didaktisch schwierig wird es, wenn es um die Heilsbedeutung des Todes Jesu geht: Die historischen Umstände des Prozesses lassen sich aufklären, aber dass Jesus sich geopfert habe oder sogar geopfert worden sei, für unsere Sünden gestorben sei, ist für Schüler*innen kaum nachvollziehbar: Gott opfert seinen Sohn? Vergebung der Sünden und das immer wieder für die stets rückfälligen = sündigen Menschen? Vielleicht hilft ein Blick in den zweiten Artikel des Credo oder auch der interreligiöse Dialog: Wie deuten andere Religionen den Tod Jesu, wie den Glauben an Gottes Sohn?

Und dann verlangt der Lehrplan auch noch, die christliche Hoffnung bzw. Zukunftsvorstellung in der Einführungsphase zu behandeln – wie soll das ohne die Beschäftigung mit Jesus dem Christus in dieser Stufe gehen?

Materialien werden verteilt und besprochen, die für die eigene Weiterbildung und den Unterricht geeignet sind.

Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

Dienstag,
19. Februar 2019,
15.30-18 Uhr

Ort

Saal des Kinder-
heims,
Overwegstraße 31,
44625 Herne

Leitung

Arnd Röbbelen

Referent

Dr. A. Willert,
Recklinghausen

Zielgruppe

Lehrer*innen der
Sek. I/II

Anmeldung

über www.schulreferat-online.de



Zeit

Donnerstag,
21. Februar,
8 (Abfahrt) bis
17 Uhr (Rückfahrt)

Ort

Köln Messe,
Messeplatz 1, 50679
Köln

Anmeldung

über das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu

Besuch der didacta

Vom 19. bis 23. Februar findet die größte europäische Fachmesse für Bildungswirtschaft didacta statt.

In diesem Jahr bieten wir die Möglichkeit, gemeinsam mit Religionskolleg*innen nach Köln fahren. Je nach Anzahl der Teilnehmenden fahren wir mit der Bahn oder mit einem Gemeindebulli. Freikarten gibt es in der Regel an den Schulen, alle weiteren Kosten werden umgelegt.



Mit Filmen die Perspektive wechseln – (andere) Religion(en) im Film

Filme erzählen Geschichten aus der Perspektive eines Einzelnen. Er führt den Betrachter in eine fremde Welt. Hierin bestehen Faszination und Neugier, mit der die Zuschauer das fremde Leben im Film betrachten. Die Verschiedenheit von Kulturen, so hat der Soziologe René König einmal gesagt, besteht darin, dass die gleichen Probleme ein wenig anders gelöst werden. Somit ist jede Filmreise immer auch ein Stück Reflexion der eigenen vertrauten Welt.

Am Beispiel ausgewählter Ausschnitte soll untersucht werden, mit welchen Gestaltungsmitteln es Filmen gelingt, Empathie für den Anderen zu fördern oder Hass auf das Fremde zu schüren. Vorgestellt werden dabei auch Basismethoden für den Einsatz von Filmen im Unterricht. Zum Einsatz kommen Filme, die sich für den Unterricht eignen und zu denen filmpädagogisches Begleitmaterial vorliegt. Ergänzt wird die Veranstaltung durch Hinweise zu Fachliteratur, Bezugsquellen für Filme mit Ö-Recht etc.

Michael M. Kleinschmidt organisiert und kuratiert seit 2001 film-pädagogische Projekte, Filmreihen, Filmprogramme und andere Filmveranstaltungen, darunter das Kirchliche Filmfestival Recklinghausen (Künstlerische Leitung) und die Reihe „Kirche und Kino“ in Recklinghausen. Als Medien- und Religionspädagoge ist er freiberuflich als Referent bei Veranstaltungen zum Thema „Film“ tätig. Er ist außerdem freier Autor von medienpädagogischem Begleitmaterial zu einzelnen Filmen (Film-Hefte, Kino & Curriculum).

Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

Mittwoch, 6. März,
15-18 Uhr

Ort

Kreiskirchenamt
(Großer Saal),
Limperstraße 15,
45657 Recklinghausen

Leitung

Arnd Röbbelen und
Petra Sinemus

Zielgruppe

Lehrer*innen der
Sek. I/ II

Anmeldung

über das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu



Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

11. März, 10-16 Uhr

Ort

Kreiskirchenamt
(Saal im Erdgeschoss),
Limperstrasse 15,
45657 Recklinghausen

Leitung

Petra Sinemus

Referenten

Beate Brauckhoff,
Pädagogisches
Institut Villigst

Zielgruppe

Erzieher*innen,
Lehrer*innen der
Primarstufe und
der Sek. I

Ameldung

über das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu

**Aufeinander zugehen –
gemeinsam Schätze teilen**

Viele Kinder machen es uns vor. Vorbehaltlos gehen sie aufeinander zu und entdecken schnell, dass sie Freundinnen und Freunde werden können. Und dann beginnen sie zu fragen nach dem Woher und Wohin ihres Lebens. Dabei ist irgendwann auch die Frage nach Gott im Raum, diesem geheimnisvollen Wort, von dem sie ahnen, dass die Suche ihrer Seele nach Lebenssinn hier Nahrung finden kann. Dabei beobachten sie auch Unterschiede. Beim Feiern und Beten, in der Kultur zuhause. Sie fragen: Wie ist das mit Gott bei euch? Wie ist das mit Allah bei euch?

In der Fortbildung wird es eine Einführung in Islam und Christentum geben, was uns eint und trennt. Glaubensgeschichten, die wir miteinander teilen, werden erzählt. Gemeinsam wollen wir im Singen Gott loben. Und gemeinsam Schätze teilen.



**10. Kirchliches Filmfestival
im März 2019 – Kurzfilme im
Religionsunterricht**

Das kirchliche Filmfestival präsentiert auch in diesem Jahr wieder drei besondere Kurzfilme, die sich für den Religionsunterricht eignen. Filme spiegeln gesellschaftliche Entwicklungen und Fragen wider, mit denen sich auch der Religionsunterricht beschäftigt. In Kooperation bieten wir die Kurzfilme als Fortbildungsveranstaltung an.

Sie können sich über das Schulreferat anmelden, bekommen die Karten und die Fortbildungsbescheinigung. Die genauen Titel der Filme standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, werden aber zeitnah unter <http://www.kirchliches-filmfestival.de/> bekanntgegeben.

Im Gespräch mit den Filmemachern sollen die Möglichkeiten für den Einsatz im Unterricht diskutiert werden. Moderiert werden die Gespräche von Michael Kleinschmidt, einem der beiden künstlerischen Leiter vom Institut für Kino und Filmkultur (IKF). Karten können über das Schulreferat Recklinghausen reserviert werden.

Zeit

Samstag 16. März,
15 Uhr

Ort

Cineworld,
Kemnastraße 3,
Recklinghausen

Ameldung

bis zum 8. März
über das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu



Teilnahmebeitrag

73 Euro für eine Übernachtung im Einzelzimmer mit Vollpension; 63 Euro für eine Übernachtung im Doppelzimmer mit Vollpension

Zeit

Montag, 18. März, 10.30 Uhr, bis
Dienstag, 19. März, 14.30 Uhr

Ort

Pädagogisches Institut der EKvW, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte

Leitung

Ralf Fischer,
Hagen Klein

Referenten

Maria Wolf,
Schauspielerinnen,
Sprecherin, Coach
(Zeitmaul-Theater
Bochum)

Zielgruppe

Religionslehrer*innen
und kirchliche Lehrkräfte der Sek. II und an Berufskolleg

Ameldung

per E-Mail an
susanne.franz@
pi-villigst.de

Schulgottesdienste lebendig und innovativ gestalten

In Schulgottesdiensten spontan und kreativ sein, Neues ausprobieren – eine Fortbildung für alle, die Lust haben, Schulgottesdienste lebendig und innovativ zu gestalten. Die Teilnehmenden werden verschiedene Präsentationsmethoden und Gestaltungstechniken kennenlernen und ausprobieren, die die Vermittlung biblischer Inhalte verstärken sollen. Die Bochumer Schauspielerinnen Maria Wolf wird die Gruppe anleiten, sich biblischen Themen und Personen aus ungewohnter Perspektive mit ungewöhnlichen Mitteln anzunähern. Daraus wird ein Gottesdienst entwickelt, der auch später in der Schule gefeiert werden kann.

Die Fortbildung setzt bei den Teilnehmenden Interesse und Bereitschaft voraus, gottesdienstlich auch einmal „abseits“ zu denken und Gewohntes in Frage zu stellen. Um digitale Gestaltungstechniken zeigen und vermitteln zu können, wird um das Mitbringen eigener Notebooks mit Office-Paket gebeten.

Gemeinsame Veranstaltung der Schulreferate und der Bezirksbeauftragten im Ruhrgebiet und des Pädagogischen Instituts Villigst.



Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht Informationsveranstaltung

Ab dem Schuljahr 2018/2019 kann der Religionsunterricht an Grundschulen und Schulen der Sek. I auch in konfessionell-kooperativer Form erteilt werden. Vereinbarungen zwischen den evangelischen Landeskirchen und den katholischen Diözesen mit dem Land NRW haben dies ermöglicht. Rechtlich ist der konfessionell-kooperative Religionsunterricht eine Variante des konfessionellen Religionsunterrichts. Am konfessionell-kooperativen Religionsunterricht nehmen evangelische und katholische sowie Schüler*innen anderer Konfessionen oder Religionen oder ohne Bekenntnis teil, sofern sie einen Antrag stellen. Inhaltlich orientiert er sich an dem Grundsatz „Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden“. Ein verpflichtender Fachlehrerwechsel gewährleistet, dass die Schüler*innen im Laufe des Unterrichts beide konfessionellen Perspektiven authentisch kennenlernen können.

Diese Veranstaltung soll neben wichtigen inhaltlichen und rechtlichen Informationen auch ein Forum zum Erfahrungsaustausch über die bisherige Praxis bieten. Darüber hinaus wird die konfessionelle Kooperation als Bereicherung und Weiterentwicklung des Religionsunterrichts vorgestellt.

Gemeinsame Veranstaltung der evangelischen Schulreferate in den Kirchenkreisen Dortmund, Herne, Unna und der Abteilung für Religionspädagogik im Erzbistum Paderborn

Zeit

Montag, 25. März,
15-18 Uhr

Ort

Reinoldinum,
Schwanenwall 34,
44135 Dortmund

Leitung

Ina A. Bierbrodt,
Dr. Dennis Lewandowski,
Andreas Müller

Zielgruppe

Lehrer/innen
aller Schulformen,
Grundschule und
Sek I

Ameldung

bis zum 15. März
über das Schulreferat Dortmund
www.schulreferat.de

**Teilnahmebeitrag**

10 Euro
(inkl. Verpflegung)

Zeit

Donnerstag, 28.
März, 9-17 Uhr

Ort

Reinoldinum,
Schwanenwall 34,
44135 Dortmund

Leitung

Ina Annette
Bierbrodt

Referenten

Jörg Rensmann,
Michael Spaney
(Mideast Freedom
Forum Berlin)

Teilnehmerzahl

12-20 Personen

Zielgruppe

Lehrer*innen,
Schulsozialarbeit,
Multiplikatoren in
der Bildungsarbeit

Ameldung

bis zum 21. März
über das Schulre-
ferat Dortmund
www.schulreferat.de

Die israelische Demokratie und der Nahostkonflikt

Es ist dieser Tage so wichtig wie nie, sich im Themenkomplex Israel und Nahostkonflikt gründlich auszukennen, um Zerrbildern und Vorurteilen entgegenzutreten zu können. Der Staat Israel wird in seiner Souveränität mit anderen Kriterien gemessen als andere Staaten. Dabei werden Stimmungen vermittelt, die oftmals nicht mit der Realität übereinstimmen.

Der Fokus dieses Seminars liegt darauf, Israel als demokratischen Staat und die Geschichte des Zionismus vorzustellen. In diesem Kontext wird auf den Konflikt mit der palästinensischen Führung und den arabischen Staaten eingegangen und dessen wichtigste Stationen beleuchtet (Unabhängigkeitskrieg, Sechstagekrieg, Friedensschluss mit Ägypten, Osloer Friedensprozess etc.). Ziel des Seminars eine politische Analyse auf Faktenbasis, um gängige mediale und politische Urteile zu Israel und zum Nahostkonflikt zu reflektieren.

Das Mideast Freedom Forum Berlin bietet Multiplikator*innen aus Bildungseinrichtungen, Gewerkschaften, Parteien oder Religionsgemeinschaften an, israelfeindliche und antisemitische Vorurteile und Ressentiments faktenbasiert anzugehen.

Gemeinsame Veranstaltung der Schulreferate im Ruhrgebiet, der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, der Auslandsgesellschaft.de e. V. und dem Institut für Religionspädagogik und Medienarbeit im Erzbistum Paderborn.

**„Was für ein Vertrauen“
Den Kirchentag mit Schülergruppen besuchen**

Vom 19. bis 23. Juni 2019 findet der Deutsche Evangelische Kirchentag in Dortmund statt. Damit Lehrkräfte mit Schülergruppen den Kirchentag kostenfrei besuchen können, stellt der Evangelische Kirchenkreis Dortmund Tageskarten zur Verfügung.

Diese Tageskarten bieten die einmalige Chance, sich mit Schüler*innen auf den Weg zu machen und an einem Tag Kirchentagsluft zu schnuppern. Möglicherweise wird es nicht ganz einfach sein, die Schüler*innen zu motivieren, da an diesen Tagen unterrichtsfrei ist – aber die Teilnahme lohnt sich!

Aber was mache ich mit meiner Religionsgruppe auf dem Kirchentag? Welche Angebote sind für meine Schüler*innen geeignet? Wie kann ich den Besuch mit den Vorgaben des Lehrplans und dem Religionsunterricht verzahnen? Diese Fortbildung bietet einen Einblick in das Programm des Kirchentags und gibt unterschiedliche Anregungen, den Tag auf dem Kirchentag zu gestalten. Dabei liegt der Fokus auf Veranstaltungen, die für Schüler*innen geeignet sind.

Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

Mittwoch, 3. April,
15.30-18 Uhr

Ort

Reinoldinum,
Schwanenwall 34,
44135 Dortmund

Leitung

Ina Annette
Bierbrodt, Arnd
Röbbelen

Zielgruppe

Lehrer*innen Sek I
und Sek II

Ameldung

über das Schulre-
ferat Dortmund
www.schulreferat.de

**Teilnahmebeitrag**

10 Euro
(inkl. Mittagsimbiss)

Zeit

Donnerstag, 11.
April, 14-18 Uhr

Ort

Reinoldinum,
Schwanenwall 34,
44135 Dortmund

Leitung

Ina Annette
Bierbrodt

Referenten

Sonja Wolgast, Lehrerin
und Schulseelsorgerin

Zielgruppe

Lehrer*innen aller Schulstufen,
Mitarbeitende der Schulseelsorge
und der Schulsozialarbeit

Ameldung

über das Schulreferat Dortmund
www.schulreferat.de

**„ImPuls-Zeit 2“
Kreativseminar zur Förderung der
Lehrergesundheit**

Der Lehrerberuf ist erfüllend, weil er junge Menschen auf einem wichtigen Abschnitt ihres Lebens begleitet. Aber er ist auch anstrengend und belastend: individuelle Förderung, Schulprogramme, Qualitätsanalyse, schulinterne Lehrpläne, Förderpläne, Erwartungshorizonte, Sonderkonferenzen, Vergleichsarbeiten, Hausaufgabenkonzept, Kinder, die die deutsche Sprache erst noch lernen müssen, Kinder, die von zu Hause wenig Unterstützung erfahren.

Die Anforderungen an Lehrer*innen haben in den letzten Jahren stetig zugenommen. Darum arbeiten viele Kollegen*innen an der Grenze ihrer Belastbarkeit.

An diesem Nachmittag nehmen wir eine Auszeit, um Abstand vom Schulalltag zu bekommen. Mit Hilfe verschiedener kreativer Methoden und praktischer Übungen werden Impulse für den Alltag gesetzt. Wir wollen bewusst Stärken betrachten und nach Ressourcen fragen. In der kollegialen Begegnung wollen wir Wertschätzung erleben und Kraft und Freude für die anstehenden Aufgaben erfahren. Die Fortbildung ist sowohl für Lehrer*innen geeignet, die im letzten Jahr an der „ImPuls-Zeit 1“ teilgenommen haben, als auch für diejenigen, die sich erstmalig anmelden möchten.

**„Biblische Geschichten erzählen“ –
Vorstellung verschiedener Erzählmethoden**

Man kann (biblische) Geschichten vorlesen oder man kann sie mit eigenen Worten erzählen. Um den Inhalt – im wahrsten Sinne des Wortes – anschaulicher zu machen, gibt es viele Methoden und Hilfsmittel. Der Einsatz von Figuren, Handpuppen oder Erzähltschen gehört ebenso dazu wie eine besondere Betonung oder der bewusste Einsatz von Erzählpausen.

Diese Fortbildung wird Ihnen einen bunten Strauß von Erzählmethoden an die Hand geben, die das Erzählen und das Zuhören bereichern. Sie richtet sich an alle Menschen, die erzählen – in Familie, Gemeinde, Kita oder Schule.

In der Mediothek können vielfältige Materialien für ein abwechslungsreiches Erzählen ausgeliehen werden: Geschichten- und Bilderbücher, Methodenbücher, Erzähltheater, Erzähltschen und anderes mehr.

Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

Montag, 6.5.2019,
16-18.15 Uhr

Ort

Mediothek,
Kreiskirchenamt,
Pastoratstraße 10,
45879 Gelsenkirchen

Leitung

Arnd Röbbelen,
Christine Gerhardt

Zielgruppe

Eltern, Großeltern,
Kindergottesdienstmitwirkende,
Lehrer*innen
der Primarstufe,
Erzieher*innen

Ameldung

Anmeldung bis zum 25.4. an
christine.gerhardt@kk-ekvw.de

**Teilnahmebeitrag**

10 Euro

Zeit

Dienstag, 7. Mai

11-14 Uhr:

„Klasse Texte“

15-18 Uhr:

Individuelle Lernwege im Rechtschreiben

18.30-20.15 Uhr:

Treffen für Multipolikator*innen zum Thema „Rechtschreiben – von Anfang an!“

Ort

Kreiskirchenamt (Saal im Erdgeschoss), Limperstraße 15, Recklinghausen

Leitung

Petra Sinemus, Schulreferentin

Referentin

Beate Lessmann

Ameldung

über das Schulreferat Recklinghausen
www.schulreferat.eu

Fortbildungen mit Beate Leßmann

Der Kirchenkreis Recklinghausen lädt Kollegen und Kolleginnen, Lehrer*innen im Vorbereitungsdienst, ganze Seminargruppen, Kollegien, Fachkonferenzmitglieder, Seminarleiter*innen und Kompetenzteammmitglieder zu folgenden Veranstaltungen mit Beate Leßmann herzlich ein:

- „Klasse Texte“ – Filmpräsentation mit einer Einführung zum Thema „Schreiben“
- Individuelle Lernwege im Rechtschreiben in der Grundschule und der Sekundarstufe I
- Treffen für Multipolikator*innen zum Thema „Rechtschreiben – von Anfang an!“

Sie können die Veranstaltungen einzeln oder in Kombination besuchen. Bitte melden Sie sich für jede Veranstaltung einzeln an!

**Psalmworte zur Stärkung der Persönlichkeit**

Psalmworte bieten Bilder und Formulierungen für die Höhen und Tiefen des Lebenswegs. Sie geben Mut und Kraft, das eigene Leben zu bewältigen. In Psalmen entdecken Schüler*innen Parallelen zu ihrer eigenen Lebenswirklichkeit. Dort finden sie Worte für Gefühle und Situationen, die sie manchmal nur schwer ausdrücken können. In den Psalmen finden sie Hoffnungsbilder.

In der Fortbildung erhalten die Lehrer*innen Anregungen, um die bildhaft verdichtete Sprache der Psalmen für die Schüler*innen zu entschlüsseln und kreative Zugänge zu ermöglichen. Die Resilienz der Schüler*innen soll gefördert, die Sprachfähigkeit soll erweitert werden. Zum Einsatz kommen u.a. Legematerialien und Styropordruck. Darüber hinaus wird am Beispiel der Psalmen ein Überblick über aktuelle religionspädagogische Konzeptionen gegeben.

Gemeinsame Veranstaltung der Schulreferate im Ruhrgebiet

Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

Dienstag, 7. Mai,
15-18 Uhr

Ort

Reinoldinum,
Schwanenwall 34,
44135 Dortmund

Leitung

Ina Annette
Bierbrodt

Referentin

Dr. Edelgard Moers,
Religionslehrerin
und Fachleiterin für
Evangelische Religion
i.R., Dozentin,
Autorin

Zielgruppe

Lehrkräfte der
Klassen I bis 6

Ameldung

über das Schulreferat Dortmund
www.schulreferat.de



Zeit
Mittwoch, 8. Mai,
9.30-17 Uhr

Ort
Kreiskirchenamt
(Saal im Erdge-
schoss),
Limperstraße 15,
Recklinghausen

Leitung
Pfarrerin Petra
Sinemus, Schulrefe-
rentin;
Herbert Rentmeis-
ter, Grundschul-
rektor

Ameldung
beim PIVilligst,
Tagungssekretariat:
Svenja Dahlmann,
Telefon:
(02304) 75 51 60

Gemeinsamkeiten stärken – Un- terschieden gerecht werden

Obligatorische Fortbildung zur Einführung des konfessionell- kooperativen Religionsunterrichts in NRW, Kooperation: PIVilligst, PI Bonn, und LAG Essen.

Ab dem Schuljahr 2018/19 kann auf Basis eines geänderten Erlasses die Ko-
operation zwischen dem evangelischen
und katholischen Religionsunterricht in
der Grundschule erweitert werden. Die
Fortbildung will helfen, die Qualität zu
sichern und legt Wert auf die Stärkung
der konfessionellen Gemeinsamkeit bei
gleichzeitiger Wahrnehmung der beste-
henden Unterschiede.

Von der Schärfung des Konfessions-
bewusstseins der Lehrenden über die
Frage der curricularen Ausgestaltung des
konfessionell-kooperativen RUs seitens
beider Fachgruppen bis hin zu beson-
deren religionsdidaktischen Akzenten
reichen die Themen der Veranstaltung.
Der Besuch für die antragstellenden
Schulen ist obligatorisch.

Es wird erwartet, dass jeweils eine
Vertreter*in / Fachsprecher*in der
evangelischen und der katholischen
Fachschaft einer Schule gemeinsam
teilnehmen. Das setzt den Besuch der
Einführungsveranstaltung, zu der die
Schulaufsicht im Herbst 2017 eingeladen
hat, bereits voraus.



Interreligiöses Lehren und Lernen – Die Rede von Gott

Das Thema „Gott – Gottesbilder“
taucht nicht nur als Längsschnitt-Thema
durch alle Schulstufen, sondern auch als
Querschnitt-Thema in den unterschied-
lichsten Kontexten des Religionsunter-
richtes auf. Dies gilt für den islamischen
wie christlichen Religionsunterricht
gleichermaßen.

Thematisiert wird die Frage nach der
Existenz Gottes, nach Bildern und
Vorstellungen, die Frage nach Gott
im Leiden dieser Welt, die Beziehung
und das Gespräch zwischen Gott und
Mensch. Welche Gemeinsamkeiten und
Unterschiede gibt es?

Wie sieht interreligiöses Lernen im
Blick auf die Gottesfrage aus? Welche
Unterrichtsmaterialien gibt es bereits
dazu? Pfarrerin Ursula August und die is-
lamische Theologin Nigar Yardim werden
zu dem Thema im Gespräch sein.

Teilnahmebeitrag
10 Euro

Zeit
Dienstag, 14. Mai,
15-18 Uhr

Ort
Kreiskirchenamt
(Seminarraum im
Untergeschoss).
Overwegstraße 31,
44625 Herne

Leitung
Arnd Röbbelen

Referenten
Pfarrerin Ursula
August (Pädago-
gisches Institut
Villigst) und Nigar
Yardim (islamische
Theologin und
Sozialwissenschaft-
lerin, Duisburg)

Ameldung
über [www.schulre-
ferate-online.de](http://www.schulre-
ferate-online.de)

**Teilnahmebeitrag**

10 Euro
(inkl. Mittagessen)

Zeit

Montag, 20. Mai,
10-16 Uhr

Ort

Kreiskirchenamt
(Saal im Erdgeschoss),
Limperstrasse 15,
45657 Recklinghausen

Leitung

Petra Sinemus,
Schulreferentin

Zielgruppe

Lehrer*innen an
Grundschulen und
Sekundarstufe I

Ameldung

über das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu

Gleichnisse im Unterricht

Die Gleichnisse des Neuen Testaments sind eine große Fundgrube. Jesus spricht in vielen Gleichnissen zu den Menschen seiner Zeit, aber auch zu uns heute. Wie kann man Jugendlichen und Kindern Gleichnisse näher bringen?

Ziel dieser Veranstaltung ist es, einen Überblick über die Deutung der Gleichnisse zu vermitteln, Unterrichtsmaterial kennenzulernen und eine Unterrichtsreihe zum Thema zu erstellen. Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

**„Theologische Stolpersteine II“ – Deutungen der Botschaft von der Auferstehung**

Manchmal wollen Schüler*innen es im Religionsunterricht ganz genau wissen: „Wie soll so etwas wie Auferstehung möglich sein? Was meinen Sie, wenn Sie über Auferstehung sprechen? Glauben Sie selbst daran?“ Fragen, die daherkommen wie „theologische Stolpersteine“, weil sie uns zu einer persönlichen Stellungnahme herausfordern. Im letzten Jahr haben wir uns mit dem Thema „Deutungen der Kreuzigung“ beschäftigt. In dieser Fortbildung soll es um Infragestellung, Vergewisserung oder Findung eigener Positionen zum Thema „Auferstehung“ gehen. Unterrichtserfahrungen „am eigenen Leib“ sollen ebenso zur Sprache kommen wie Möglichkeiten, „persönliche“ Fragen ins Unterrichtsgeschehen einzubinden. Teilnehmende werden aus der Fortbildung Anregungen und Material für eine Unterrichtseinheit zum Thema „Auferstehung“ mitnehmen.

Zeit

Dienstag, 28. Mai,
15-17 Uhr

Ort

Kreiskirchenamt,
Overwegstraße
31, 44625 Herne
(Sitzungsraum im
Untergeschoss)

Leitung

Arnd Röbbelen

Zielgruppe

Lehrer*innen der
Sek. I/ II

Ameldung

über www.schulreferate-online.de



Teilnahmebeitrag

**Gemeinsamkeiten stärken –
Unterschieden gerecht werden**

Zeit

Dienstag, 4. Juni,
9.30-17 Uhr

Ort

Kreiskirchenamt
(Saal im Erdges-
choß), Limper-
straße 15, Reckling-
hausen

Leitung

Pfarrerin Petra
Sinemus, Schulre-
ferentin; Marcus
Hoffmann, Fach-
leiter katholische
Religion

Referenten

Zielgruppe

Lehrer*innen der
Sek. I

Ameldung

beim PIVilligst,
Tagungssekretariat:
Svenja Dahlmann,
Telefon:
(02304) 75 51 60

**Obligatorische Fortbildung zur
Einführung des konfessionell-
kooperativen Religionsunterrichts
in NRW, Kooperation: PIVilligst, PI
Bonn, und LAG Essen.**

Ab dem Schuljahr 2018/19 kann auf Ba-
sis eines geänderten Erlasses die Koope-
ration zwischen dem evangelischen und
katholischen Religionsunterricht in der
Sek.I erweitert werden. Die Fortbildung
will helfen die Qualität zu sichern und
legt Wert auf die Stärkung der konfes-
sionellen Gemeinsamkeit bei gleichzei-
tiger Wahrnehmung der bestehenden
Unterschiede.

Von der Schärfung des Konfessions-
bewusstseins der Lehrenden über die
Frage der curricularen Ausgestaltung des
konfessionell-kooperativen RUs seitens
beider Fachgruppen bis hin zu beson-
deren religions-didaktischen Akzenten
reichen die Themen der Veranstaltung,
deren Besuch für die antragstellenden
Schulen obligatorisch ist.

Es wird erwartet, dass jeweils ein/e
Vertreter*in / Fachsprecher*in der
evangelischen und der katholischen
Fachschaft einer Schule gemeinsam
daran teilnehmen. Das setzt den Besuch
der Einführungsveranstaltung, zu der die
Schulaufsicht im Herbst 2017 eingeladen
hat, bereits voraus.



Staunen und fragen - Theologisie- ren mit Kindern (Jg. 5/6)

„Wer ist Gott? Hat Gott die Welt
gemacht? Wer bin ich eigentlich?“ Fragen
über Fragen und dazu spannende Ant-
worten von Schülerinnen und Schülern.
Es lohnt sich, ihr Nachdenken anzuregen
und mit ihnen darüber ins Gespräch zu
kommen. Kindertheologie möchte genau
dies: Fragen der Kinder anstoßen und
ihre ersten Antworten wahrnehmen, mit
ihnen weiterdenken und weiterfragen
und ihnen Anstöße geben, ihre theologi-
schen Vorstellungen weiterzuentwickeln.

Im Rahmen der Fortbildung sollen
Unterrichtsbausteine zu den „großen
Fragen“ nach Gott, nach dem eigenen
Ich und der Welt vorgestellt werden,
anhand derer die Theologie von Kindern
zum Ausgangspunkt religionsdidakti-
scher Überlegungen gemacht und über
eine Theologie für Kinder nachgedacht
werden soll.

Zeit

Mittwoch, 12. Juni,
16-18 Uhr

Ort

Pfarrheim St. Josef,
Otto-Hue-Straße
1, 45739 Oer-
Erkenschwick

Leitung

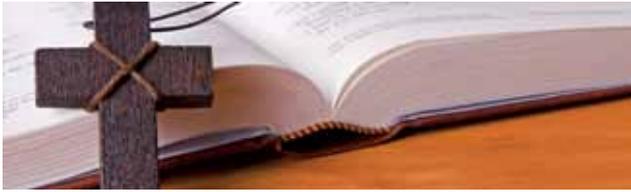
Sigrid Janssen,
Dieter Engel,
Pfarrerin Petra
Sinemus

Referenten

Gabriele Otten,
Fachberaterin und
Fachleiterin am
ZfsL Rheine

Ameldung

über das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu

**Teilnahmebeitrag****Werkstatt Bibel in Dortmund als außerschulischen Lernort entdecken****Zeit**

Dienstag, 9. Juli,
15-17.30 Uhr

Treffpunkt

Olpe 35, 44135
Dortmund (Innen-
stadt)

Leitung

Petra Sinemus

Ameldung

bis zum 3. Juli über
das Schulreferat
Recklinghausen
www.schulreferat.eu

Multiplikatoren können in dieser Fortbildung in der „Werkstatt Bibel“ in Dortmund Schwerpunkte aus dem Inhalt der Bibel und ihrer Geschichte kennen lernen. Sie begegnen Menschen der Bibel und tauchen in ihre Welt ein. Sie erleben biblische Texte und Themen aus einem neuen Blickwinkel.

Es wird über den Buchdruck berichtet und geschildert, was Martin Luther dazu bewegte, die Bibel zu übersetzen. Gleichzeitig wird gezeigt wie die Bibel auch im 3. Jahrtausend noch Menschen rund um den Globus erreicht. Schulklassen wird ein kreativer und altersgemäßer Zugang zu biblischen Texten geboten.

**Unterricht gemeinsam vorbereiten: Ein Tag in der Mediothek Gelsenkirchen**

Planen Sie das neue Schuljahr gemeinsam mit anderen und profitieren Sie vom kollegialen Austausch! An diesem Tag stehen Ihnen die Bibliothek und der Kopierer zur Verfügung. Bei der Suche nach Materialien sind wir Ihnen aber auch behilflich.

Sollten sich genügend Interessenten/innen melden, werden wir schulform- und jahrgangsbezogene Planungsgruppen einrichten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Schulform und die Jahrgangsstufe(n) an und bringen einen Laptop und einen Speicherstick mit.

Teilnahmebeitrag

5 Euro
(inkl. Mittagssnack)

Zeit

Donnerstag, 22.
August 2018,
10-16 Uhr

Anmeldeschluss

Montag, 19. August

Ort

Mediothek, Kreis-
kirchenamt, Pastro-
ratstraße 10,
45879 Gelsenkir-
chen

Leitung

Arnd Röbbelen,
Christine Gerhardt

Zielgruppe

Lehrer*innen aller
Schulformen

Ameldung

über [www.schulre-
ferate-online.de](http://www.schulre-
ferate-online.de)



Teilnahmebeitrag
5 Euro (inkl. Imbiss)

Zeit
Freitag, 23. August,
10-16 Uhr

Ort
Mediothek,
Limperstraße 15,
Recklinghausen

Leitung
Petra Sinemus
(Schulreferentin),
Gabriele Krause
(Bibliothekarin)

Zielgruppe
Lehrer*innen aller
Schulformen

Ameldung
über das Schulrefe-
rat Recklinghausen
www.schulreferat.eu

Unterricht gemeinsam vorbereiten – Ein Tag in der Mediothek Reck- linghausen

Planen Sie das neue Schuljahr gemein-
sam mit anderen und profitieren Sie
vom kollegialen Austausch! An diesem
Tag stehen Ihnen die Bibliothek und der
Kopierer zur Verfügung. Bei der Suche
nach Materialien sind wir Ihnen behilflich.
Gerne stellen wir Ihnen neue Medien,
und religionspädagogische Neuerschei-
nungen vor.

Sollten sich genügend Interessent*innen
melden, werden wir schulform- und
jahrgangsbezogene Planungsgrup-
pen einrichten. Bitte geben Sie bei
der Anmeldung Schulform und die
Jahrgangsstufe(n) an und bringen einen
Laptop und einen Stick mit.



Auf ein Neues – Begegnung und Austausch zum Auftakt des neuen Schuljahres

Ökumenischer Religionslehrer*innen-Empfang

Wie schon im vergangenen Jahr wollen
wir uns wieder treffen, spirituell auftan-
ken, Kolleginnen und Kollegen beegnen,
uns über Themen rund um Schule und
Religionsunterricht austauschen – so
können wir gut in das neue Schuljahr
2019/2020 starten! Nach einem ökume-
nischen Gottesdienst in der Pauluskir-
che treffen wir uns zu Essen und Trinken
und zum kollegialen Gespräch im
Paulushaus. Bitte teilen Sie uns mit, ob
Sie vegetarisch essen möchten!

*Vorbereitungsteam: Pfarrerin Bärbel Baucks;
evangelische Bezirksbeauftragte für den Religi-
onsunterricht an den Berufskollegs im Kirchen-
kreis Recklinghausen, Renate Weiß, katholische
Bezirksbeauftragte für den Religionsunterricht
an Berufskollegs in Recklinghausen, Joachim van
Eickels, Stadtschuleseelsorger in Recklinghausen,
Pfarrerin Petra Sinemus, Schulreferentin der
Kirchenkreise Gladbeck-Bottrop-Dorsten und
Recklinghausen*

Zeit
Freitag, 30. August,
17-20 Uhr

Ort
Pauluskirche und
Paulushaus, An der
Pauluskirche 15,
45657 Reckling-
hausen

Ameldung
bis Dienstag, 27.
August, über das
Schulreferat Reck-
linghausen www.schulreferat.eu

**Bestellmaterial:****Unterwegs in Gottes Welt – den Schulanfang gestalten**

Auch in diesem Jahr gibt es wieder attraktive Geschenke und Anregungen für den Schulstart in der Grundschule und in der Sekundarstufe I: Ab dem 1. Mai 2019 können über die Bestellformulare auf der Homepage des Projektes www.unterwegs-in-gottes-welt.de Materialbestellungen aufgegeben werden.

Die evangelischen Landeskirchen in NRW stellen wieder kostenlos Materialien für Einschulungsgottesdienste und die erste Phase des Religionsunterrichts zur Verfügung:

1. Für den Schulanfang in der Grundschule: „Hat Jesus Fußball gespielt?“ – Materialien zur Einschulung für die Grundschule mit einem neuen Bilderbuch.

Alle Schüler*innen bekommen ein Bilderbuch, die Lehrkräfte darüber hinaus noch eine Arbeitshilfe für den Gottesdienst und den weiterführenden Religionsunterricht, in Kooperation mit dem Evangelisches Literaturportal e.V.

2. Für den Schulanfang in der Sekundarstufe I: „Ich bin mehr... Wachsen unter Gottes Segen“ – Materialien zur Einschulung für den Übergang in die Sekundarstufe I.

Alle Schüler*innen bekommen ein Mini-Pflanz-Set Zwergsonnenblume, die Lehrkräfte darüber hinaus eine Arbeitshilfe mit Ideen und Bausteinen für einen Einschulungsgottesdienst und den weiterführenden Religionsunterricht. Bestellungen sind nur online möglich. Die Formulare dazu werden ab dem 1. Mai 2019 auf der Homepage des Projektes www.unterwegs-in-gottes-welt.de freigeschaltet.

*Die Menge der Materialien ist begrenzt. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Wir laden alle Verantwortlichen in den Schulen und Gemeinden, die mit der Einschulung von Schüler*innen in die Klassen 1 oder 5 befasst sind, herzlich ein, sich an dem Projekt zu beteiligen, indem sie die kostenfreien Materialien bestellen und nutzen.*



- Zeit**
Freitag, 13. September, 15-18 Uhr
- Ort**
Zionskirche/ Gemeindehaus,
Roonstraße 84,
44628 Herne
- Leitung**
Arnd Röbbelen
- Zielgruppe**
Religionslehrer*innen
aller Schulformen
- Ameldung**
über www.schulreferate-online.de
- Empfang für Religionslehrer*innen an den Schulen in Herne und Castrop-Rauxel**
- Eine kurze Andacht in der Zionskirche, anschließend Zusammensein im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen und kollegialer Austausch als Einstimmung auf das neue Schuljahr – darum soll es in dieser Veranstaltung gehen.
- Als Nachfolger von Micaela Röse im Schulreferat des Kirchenkreises Herne hoffe ich, dass viele diese Einladung annehmen, zum gegenseitigen (besseren) Kennenlernen.
- Superintendent Reiner Rimkus wird Sie an diesem Tag auch persönlich begrüßen und Ihnen für Ihren Dienst an den Schulen danken.



- Mediothek der Kirchenkreise Bochum, Gelsenkirchen und Watten-scheid, Herne**
- In der Mediothek der Evangelischen Kirche Bochum, Herne, Gelsenkirchen können Sie Material für Ihren Religionsunterricht in allen Schulformen entleihen – Schulbücher, Filme, Projekt-kisten, Entwürfe für Schulgottesdienste u.v.m. Gerne ist Ihnen die Bibliothekarin bei der Zusammenstellung von Material behilflich.
- Mediothek im Kreiskirchenamt, Pasto-ratstraße 10, 45879 Gelsenkirchen
Telefon: (0209) 17 98 -231
E-Mail: christine.gerhardt@kk-ekvw.de
Bibliothekarin: Christine Gerhardt
Online-Medienkatalog unter <https://mediothekbochumhernegelsenkirchen.internetopac.de>
- Die Mediothek wird voraussichtlich im Jahr 2010 in die Bibliothek der Evangelischen Hochschule in Bochum integriert. Es ist möglich, dass es im Zuge des Umzugs Schließzeiten gibt. Wir werden auf der Seite <https://www.kirchegelsenkirchen.de/kirchenkreis/referate/mediothek/> darüber informieren.*
- Öffnungszeiten**
dienstags:
10-12 & 13-18 Uhr
- mittwochs und
donnerstags:
10-12 & 13-16 Uhr
- freitags:
10-13 Uhr
- Bitte beachten Sie
eventuelle Schließ-
zeiten an Brücken-
tagen und in den
Schulferien.



Öffnungszeiten

montags:
13-17 Uhr

dienstags und
mittwochs:
10-14 Uhr

donnerstags:
13-17 Uhr

Mediothek der Kirchenkreis Recklinghausen und Gladbeck-Bottrop-Dorsten

In der Mediothek der Evangelischen Kirche in Recklinghausen und Gladbeck-Bottrop-Dorsten bieten wir Ihnen zur eigenen Information und zum Gebrauch im Unterricht Unterrichtsmaterialien, Filme und Kultgegenstände an. Weiterhin stehen Zeitschriften für Religionspädagogik zur Einsicht und Ausleihe zur Verfügung. Wir sprechen gern mit Ihnen über Ihre Wünsche und Vorhaben und sind Ihnen behilflich bei der Suche nach geeigneten Medien.

Mediothek im Kreiskirchenamt,
Limperstraße 15, 45657 Recklinghausen
Telefon: (02361) 20 61 03
E-Mail: gabriele.krause@kk-ekvw.de
Bibliothekarin: Gabriele Krause



Systemische Beratung in Konflikten – und auch sonst

Wer im System Schule arbeitet, ist Tag für Tag in nahezu ständigem Kontakt mit Schüler*innen, Kolleg*innen, Schulleitung oder Eltern. Nicht immer und überall gelingen diese Kontakte. „Schwierige“ Schüler*innen, „anstrengende“ Klassen, „gestresste“ Kolleg*innen oder „nervige“ Eltern können den Schulalltag sehr belasten.

In einer systemischen Einzelberatung geht es darum, zu entdecken, wie durch Modifikation der eigenen Haltung und/oder der eigenen Arbeits- bzw. Kommunikationsweise die Situation an der Schule nachhaltig verbessert werden kann. Die Gespräche sind darauf ausgerichtet, Lösungen zu finden, die zu mehr Zufriedenheit im Berufsleben führen. Das Angebot ist kostenlos.

Zeit

nach telefonischer
Vereinbarung unter
(02323) 98 68 71

Beratung

Arnd Röbbelen
(Systemischer
Berater DGsP)

Zielgruppe

Religionslehrer*innen
aller Schulformen



.....

Herausgeber:

Schulreferat des Kirchenkreises Herne
Overwegstrasse 31, 44625 Herne
Telefon: (02323) 98 68 71
arnd.roebbelen@kk-ekvw.de

Schulreferat der Kirchenkreise Recklinghausen
und Gladbeck, Bottrop, Dorsten
Limperstraße 15, 45657 Recklinghausen
Telefon: (02361) 2 06 -105 oder (02361) 2 06 -101
petra.sinemus@kk-ekvw.de
re-ev-schulreferat@kk-ekvw.de